

Bezugspreise:

für Wien mit Zustellung
halbjährig 16 S
ganzjährig 30 S
außerhalb Wiens
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung:
1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.
Fernsprecher:
A-23-500 und A-28-500
Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der Schriftleitung.

Nr. 52.

Mittwoch 1. Juli 1931.

Jahrgang XL.

Inhalt. Sitzungsberichte: Ausschuß für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform vom 8. Juni. — Ausschuß für technische Angelegenheiten vom 3. Juni. — Ausschuß für allgemeine Verwaltung vom 3. Juni. — Bezirksvertretungen: Rudolfsheim vom 12., Hernals und Döbling vom 11. Juni. — Baubewegung vom 27. bis 30. Juni. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen: Veränderliche Gebühren auf den Wiener Schlachtwiehmärkten. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Ausschuß für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform. Bericht

über die Sitzung vom 8. Juni 1931.

Voritzender: GR. Gschladt.

Amtsf. StR.: Speiser.

Anwesende: Die GR. Höppeler, Innerhuber, Rätke Königstetter, Rogler, Pokorny, Reder, Dr. Stowasser und Wagner; ferner Ob. Mag. R. Dr. Kritschka.

Entschuldigt: Die GR. Täubler und Unter-
müller.

Schriftführer: Mag. Sekr. Dr. Kinzl.

GR. Gschladt eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StR. Speiser:

(Z. 620.) Die Aspiranten des Krankenhauses Lainz Dr. Wilhelm Kern, Dr. Otto Hatschek, Dr. Richard Kampel und Dr. Emmerich Weindling werden mit Wirksamkeit vom 1. Mai 1931 zu Sekundärärzten ernannt.

(Z. 588.) Die definitiven Pfleger Josef Neudert, Ferdinand Selner, Cyrill Nebenführ, Josef Fellingner, Josef Moser, Johann Kohlberger und Franz Eichhorn werden ohne Aenderung ihrer Einreihung in die Standesgruppe der Inventarpfleger überreicht.

(Z. 603.) Der Inventarpfleger Johann Hinterdorfer wird mit Wirksamkeit von dem auf die Beschlußfassung folgenden Monatsersten an als Oberpfleger in die Gruppe IV des Gehaltschemas überreicht. Die Ueberreihung erfolgt unter den Bedingungen des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses I vom 1. Februar 1926, Z. 41.

(Z. 606.) Die definitive Küchengehilfin Julianne Koller wird mit Wirksamkeit von dem auf diesen Beschluß folgenden Monatsersten an als Köchin in Gruppe VII des Gehaltschemas überreicht. Die Ueberreihung erfolgt unter den Bedingungen des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses I vom 1. Februar 1926, Z. 46.

(Z. 624.) Der Badewart Heinrich Redl wird ohne Aenderung seiner derzeitigen Einreihung in die Standesgruppe der Sanitätsgehilfen überreicht.

(Z. 607.) Der provisorische Hausarbeiter Franz Heller wird mit Wirksamkeit von dem auf die Beschlußfassung folgenden Monatsersten an als Haus-(Magazins-)gehilfe in Gruppe VII des Gehaltschemas überreicht. Die Ueberreihung erfolgt unter den Bedingungen

des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses I vom 1. Februar 1926, Z. 41.

(Z. 605.) Die Näherin Amalie Pefschke wird ohne Aenderung ihrer derzeitigen Einreihung in die Standesgruppe der Wäscheverwahrerinnen überreicht.

(Z. 604.) Die vertragsmäßig bestellte Kindergärtnerin Alice Schina wird mit Rechtswirkung von dem auf die Beschlußfassung folgenden Monatsersten in provisorischer Eigenschaft der allgemeinen Dienstordnung unterstellt und in die Standesgruppe der Kindergärtnerinnen eingereiht.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

(Z. 608) Marie Stadelmann, Pflegerin;

(Z. 609) Marie Schabes, Pflegerin;

(Z. 610) Elise Laufer, Pflegerin;

(Z. 611) Adele Michelsreit, Kindergärtnerin;

(Z. 612) Ernst Appel, Kanzleiaspirant;

(Z. 625) Marie Stockhammer, Küchengehilfin;

(Z. 626) Dr. Ernst Lachs, Magistratskommissär;

(Z. 627) Karl Sag, Feuerwehrmann 2. Klasse;

(Z. 628) Ernst Schulz, Kanzleiaffistent.

Nachstehende Ansuchen um Witwenpension, beziehungsweise Waisenpension werden genehmigt:

(Z. 613) Charlotte Kellner, Waisenpension;

(Z. 614) Franziska Feinerec, Obergärtnerwitwe;

(Z. 615) Elise Ellinger, Straßenarbeiterwitwe;

(Z. 616) Philomena Haas, Straßenarbeiterwitwe;

(Z. 617) Rosa Müttrich, Oberamtsgehilfenswitwe;

(Z. 618) Anna Werlein, Straßenarbeiterwitwe;

(Z. 619) Therese Rodenschaub, Steinbruchoberaufseherwitwe.

Zur Veretzung der nachgenannten Lehrperson in den dauernden Ruhestand wird im Sinne des § 148, Absatz 2 des Lehrerdienstgesetzes die Zustimmung erteilt:

(Z. 622.) Marie Sandl, Volksschullehrerin.

Ausschuß für technische Angelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 3. Juni 1931.

Voritzender: GR. Schmid.

Amtsf. StR.: Richter.

Anwesende: Die GRe. Ing. Biber, Dirisamer, Fränkel, Geiger, Hofbauer, Jser, Nowak und Schneider; ferner die Sen.Re. Ing. Ducker, Ing. Friedl, Ing. Fuchs und Ing. Jaeger und Ob.StadtbauR. Ing. Schönbrunner.

Entschuldigt: GR. Jenšič.

Schriftführer: Berw.Sekr. Kessel.

GR. Schmid eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GR. Hofbauer:

(Z. 167, M.Abt. 22g, 749.) Dem Deutschmeister-Schützenkorps namens der Deutschmeisterverbände wird die Bewilligung erteilt, zur Erinnerung an die im Weltkriege gefallenen und gestorbenen Deutschmeister an den Denkmalstufen einen Bronzekranz mit entsprechender Inschrift anbringen zu dürfen.

Berichterstatter GR. Schneider:

(Z. 158, M.Abt. 31, 2140.) Der Neubau eines Hauptunratskanales in der Aignerstraße und in der Wehlstraße im 20. Bezirke zur Kanalisierung der städtischen Wäschereianlage für den Wohnhausbau Engelsplatz wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 47.000 S genehmigt. Die Erd- und Baumeisterarbeiten werden vorbehaltlich der Genehmigung des Kanalneubaues durch den Gemeinderat der Bauunternehmung Karl Schreiner & Komp. übertragen. (U. d. GR.)

(Z. 159, M.Abt. 31, 810.) Der Neubau eines Hauptunratskanales in der verlängerten Gusenleithnergasse—Staargasse von der Mozbachergasse bis zur Unterraingasse im 13. Bezirke zur Entwässerung der im Jahre 1931 neu herzustellenen Straßenoberfläche in der Staargasse zwischen der Heinrich Collin—Straße und der Unterraingasse wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 55.000 S genehmigt. Die Erd- und Baumeisterarbeiten für diesen Kanalbau werden vorbehaltlich der Genehmigung des Kanalneubaues durch den Gemeinderat der Bauunternehmung Josef Takacs & Komp. übertragen. (U. d. GR.)

(Z. 171, M.Abt. 28, 1430.) Der Umbau der Gymnasiumstraße nächst dem Gymnasium im 19. Bezirke wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 35.000 S genehmigt. Die Erd- und Pflasterungsarbeiten samt Fuhrwerksleistungen werden an Franz Brendl, die Asphaltbeton- und Gussasphaltarbeiten an die Firma „Asdag“ vergeben.

(Z. 163, M.Abt. 28, 1740.) Der Neubau der Straßen im Bereiche der Wohnhausanlage Quellenstraße im 10. Bezirke wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 215.000 S genehmigt. Die Erd- und Pflasterungsarbeiten samt Fuhrwerksleistungen werden an Johann Reiter, die Bitumenarbeiten an die Allgemeine Straßenbau-A.-G. vergeben. (U. d. GR.)

(Z. 165, M.Abt. 28, 1610.) Der Umbau der Lidlgasse von der Richtigthausenstraße bis zur Gersthofer Straße im 17. Bezirke wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 130.000 S genehmigt. Die Erd- und Pflasterungsarbeiten werden an die Gemeinnützige Baugesellschaft „Grundstein“, die Fuhrwerksleistungen an die Fuhrwerksunternehmung C. Schuster & M. Schaumberger, die Fugenvergusarbeiten an die Firma „Asdag“ vergeben.

(Z. 166, M.Abt. 28, 1810.) Die Pflastererneuerung am Margareteugürtel von der Feuerwache bis zur Chiavaccigasse im 5. Bezirke wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 120.000 S genehmigt. Die Erd- und Pflastererarbeiten samt Fuhrwerksleistungen werden an Josef Mayer, die Fugenvergusarbeiten an Josef Losos vergeben.

(Z. 170, M.Abt. 28, 2230.) Für die nachstehend angeführten Straßenbauten werden die bedeckten Mehrerfordernisse in der Gesamtsumme von 7000 S bewilligt: 11. Gräßplatz (M.Abt. 28, 1700/30) 2500 S, 13. Hollergasse—Weiglasse (M.Abt. 28, 860/29) 3000 S, 17. Heigerleinstraße—Halirschgasse (M.Abt. 28, 3510/29) 1500 S.

Berichterstatter StR. Richter:

(Z. 161, M.Abt. 26, 371/5/6.) Dem zwischen der Gemeinde Wien und dem Eigentümer des Grundstückes Einl.-Z. 3537, Grund-

stück 343/16, Grundbuch Ottaring, abzuschließenden Uebereinkommen über die Mitbenützung des vom Letzteren angelegten Kanales wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen zugestimmt.

Berichterstatter Sen.R. Ing. Fuchs:

(Z. 162, M.Abt. 28, 1501.) Der Entwurf des neuen städtischen Preistarifes für Steinpflasterungen wird genehmigt.

Berichterstatter Ob.StadtbauR. Ing. Schönbrunner:

(Z. 153, M.Abt. 34a, 5057.) Die Abschreibung des Wassergebührenrückstandes der Firma „Acme“, Photoplatzenfabrik, Ges. m. b. H., für den Betrieb 19. Hammer Schmidgasse 18 im Betrage von 3759.66 S samt Nebengebühren wird wegen Uneinbringlichkeit genehmigt.

(Z. 168, M.Abt. 34a, 1400.) Der Entwurf für den Bau eines Ersatzstollens im Zuge der II. Hochquellenleitung km 67.0 bis 69.0 wird genehmigt. Das Gesamtkostenverfordernis für die Durchführung der Arbeiten von 1.500.000 S wird genehmigt. Das Teilerfordernis pro 1931 per 200.000 S ist auf Kreditpost 517/2g des Sondervoranschlags Nr. 42 zu verrechnen. Die Teilerfordernisse für 1932 mit 800.000 S und für 1933 mit 500.000 S sind in den Voranschlägen für 1932 und 1933 budgetmäßig vorzusehen. Der Bau des neuen Stollens wird an die Bauunternehmung Ing. Karl Aueried & Komp. übertragen. Die Gewährung der in den allgemeinen Bedingungen vorgesehenen Erleichterungen hinsichtlich der Ausbezahlung der Deckungsrücklässe wird bei Einhaltung der vorgeschriebenen Bedingungen durch die Bauunternehmung genehmigt.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter GR. Schneider:

(Z. 158, M.Abt. 31, 2140.) Kanalneubau 20. Wehlstraße; Entwurfsgenehmigung.

(Z. 159, M.Abt. 31, 810.) Kanalneubau 13. Gusenleithnergasse—Staargasse; Entwurfsgenehmigung.

(Z. 163, M.Abt. 28, 1740.) Straßenneubau beim Wohnhausbau 10. Quellenstraße; Entwurfsgenehmigung.

Ausschuß für allgemeine Verwaltung. Bericht

über die Sitzung vom 3. Juni 1931.

Vorsitzende: Die GRe. Hellmann und Marie Wielisch.

Amtsf. StR.: Linder.

Anwesende: WB. Hof und die GRe. Bermann, Dr. Aline Furtmüller, Herstein, Dr. Kolassa, Panosch, Stubianek und Dr. Wagner; ferner die Sen.Re. Dr. Klaus, Dr. Pferinger und Ing. Schmidt, die Ob.Mag.Re. Eisenbach und Dr. Wolf, Ob.StadtbauR. Ing. Doppelreiter, Mag.R. Dr. Fenzl und Brand-Dior. Ing. Wagner.

Entschuldigt: Die GRe. Beißer und Groß.

Schriftführer: Berw.Sekr. Salama.

Vorsitzender GR. Hellmann eröffnet die Sitzung.

Berichterstatterin GR. Dr. Aline Furtmüller:

(Z. 62, M.Abt. 46, 4679.) Die zu erteilende Baubewilligung für die Herstellung von Erkern anlässlich der Errichtung eines Wohnhauses auf der Liegenschaft Einl.-Z. 3923, Grundstück 324/2 der Katastralgemeinde Landstraße im 3. Bezirke, Czaplakgasse 14, wird unter den Bedingungen des Magistratsberichtes gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 65, M. Abt. 46, 24686/30.) Die Zustimmung zur Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes durch Errichtung von zwei Aufzugschächten und eines Kohleneinwurfschachtes anlässlich des Neubaus im 9. Bezirke, Althanstraße—Badgasse, auf der Liegenschaft Einl.-Z. 65 des Grundbuches Msergrund, Grundstück 867, wird unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift gemäß § 86, Absatz 2, Punkt d der Bauordnung für Wien erteilt und die Baubewilligung für das zu errichtende Wohnhaus, für die Balkonanlage und für die vorerwähnten Schächte unter Zugestehung der Höherführung des Traktes an der Althanstraße gemäß §§ 79, Absatz 2, und 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 8, M. B. A. 12, D 94.) Die für die Errichtung eines Unterfunktraumes für Kinder auf dem projektierten Spielplatz zwischen Helfertgasse und Dorfmeistergasse, in der Siedlung Rosenhügel, vom magistratischen Bezirksamte für den 12. Bezirk zu erteilende provisorische Baubewilligung wird gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

Vorsitzende: **GM. Marie W i e l s c h.**

Berichterstatter **GM. S e l l m a n n:**

(Z. 7, M. B. A. 12, R 152.) Die für den Umbau des Siedlungshauses 12. Rosenhügelstraße 43 vom magistratischen Bezirksamte für den 12. Bezirk zu erteilende Baubewilligung wird gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 47, M. B. A. 13, 2123.) Für die Ausführung eines Zubaus zum Hause 13. Einsiedeleigasse 13 wird gemäß § 9, Absatz 4 der Bauordnung für Wien die Zustimmung zur Nichteinhaltung der Baulinie unter den in der Verhandlungsschrift vom 7. April 1931 gestellten Bedingungen erteilt.

(Z. 21, M. B. A. 18, 2237.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 18. Bezirk nach § 71 zu erteilende Bewilligung zum Baue einer Sommerhütte im Sommerhüttengebiet der Kleingartengenossenschaft „Sommerhaide“, reg. Gen. m. b. H., in der Gruppe III, Los 18, auf einem Teil der städtischen Liegenschaft Grundstück 419, Einl.-Z. 250, Neustift am Walde, wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 12. Mai 1931 enthaltenen Bedingungen gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 43, M. B. A. 21, B 285.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk den Pächtern von Teilsflächen der städtischen Gründe Einl.-Z. 105, Grundstück 477, Einl.-Z. 89, Grundstück 479/1, und Einl.-Z. 245, Grundstück 488/1 des Grundbuches Stadlau im 21. Bezirke gemäß § 71 der Bauordnung für Wien zu erteilenden Baubewilligungen für Wochenendhäuser, respektive Sommerhütten werden im Sinne des § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschriften bestätigt.

(Z. 9, M. B. A. 11, 4452/30.) Der vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilenden Baubewilligung zum Umbau einer Werkstättenhalle auf der Liegenschaft Kat.-Parz. 543, Einl.-Z. 1426, Grundbuch Simmering, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 28. Jänner 1931 und der Erklärung des Bauwerbers vom 23. März 1931 gemäß § 9, Absatz 4 der Bauordnung für Wien zugestimmt und wird diese Bewilligung gemäß § 79, Absatz 3 unter den gleichen Voraussetzungen bestätigt.

(Z. 1702, M. Abt. 56, 6626.) Die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung für bauliche Umgestaltungen in dem der Gemeinde Wien — städtische Versicherungsanstalt gehörigen Hause 1. Schwarzenbergplatz 18 wird unter Einhaltung der Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 11. Mai 1931 gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.



Swobodas Dauerbrandöfen

„Automat“ und „Tantal“ Dauerbranda-Einsätze

Gas- u. Kohlenherde

Zentralheizungs-Küchenherd „ALKO“
bewähren sich am besten. Preislisten, Prospekte, Kostenanschläge, Ingenieurbesuche kostenlos

Automatofen-Baugesellschaft

317

ALOIS SWOBODA & CO.

Wien XVIII., Theresieng. 1. Tel. A-27-5-80 Serie

(Z. 41, M. Abt. 53, 2005.) Die Gemeinde Wien spricht sich gemäß § 23 a/5 der Gewerbeordnung mangels Lokalbedarfes und aus verkehrs- und sicherheitspolizeilichen Gründen gegen die Erteilung einer Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Kraftwagen auf der Strecke Wien-Endstation der Straßenbahnlinie 11 über den Handelskai bis Praterstift und zurück an Franz Kurfürst aus.

(Z. 17, M. Abt. 48, 138.) Die Gemeinde Wien stimmt zu, daß die Hilfsschule für Knaben und Mädchen, 16. Neulerchenfelder Straße Nr. 52/54, mit Beginn des Schuljahres 1931/32 in das Schulgebäude 16. Schinnaglgasse 3/5 verlegt wird.

(Z. 12, M. B. A. 16, 1572.) Gemäß § 19, Absatz 2 der Bauordnung für Wien wird anlässlich der Erbauung eines Kleinhauses auf der Liegenschaft Einl.-Z. 3778, an der Sonnenthalgasse, im 16. Bezirk unter den bei der Bauverhandlung gestellten Bedingungen eine Ausnahme von dem wegen mangelnder Anbaureife bestehenden Bauverbote zugestanden.

(Z. 50, M. B. A. 13, G 172.) Für die Errichtung eines Kleinhauses auf der Liegenschaft Einl.-Z. 665, Grundstück 196/11 des Grundbuches Unter-Baumgarten, an der Unterraingasse, im 13. Bezirke, wird gemäß § 19, Absatz 2 der Bauordnung für Wien unter den bei der Bauverhandlung vom 3. April 1931 gestellten Bedingungen eine Ausnahme von dem wegen mangelnder Anbaureife bestehenden Bauverbot gestattet.

(Z. 51, M. B. A. 13, 565.) Für die Errichtung eines Wohnhauses auf der Liegenschaft Einl.-Z. 541, Grundstück 547/5 des Grundbuches Speising, an der unbenannten Gasse, im 13. Bezirke, wird gemäß § 19, Absatz 2 der Bauordnung für Wien unter den bei der Bauverhandlung vom 2. März 1931 gestellten Bedingungen eine Ausnahme von dem wegen mangelnder Anbaureife bestehenden Bauverbot gestattet.

(Z. 42, M. B. A. 21, B 13.) Für die Errichtung eines Einfamilienhauses auf der Liegenschaft Einl.-Z. 789, Grundstück 519/46 und 519/57 des Grundbuches Aspern, nächst der Oberdorfstraße, im 21. Bezirke, wird gemäß § 19, Absatz 2 der Bauordnung für Wien unter den bei der Bauverhandlung vom 30. März 1931 gestellten Bedingungen eine Ausnahme von dem wegen mangelnder Anbaureife bestehenden Bauverbot gestattet.

(Z. 1704, M. Abt. 56, 5767.) Für den Abbruch der beiden auf der Liegenschaft 13. Breitenfelder Straße 108 stehenden städtischen

ELEKTROSCHWEISSWERK

ING. P. C. WAGNER — KOMM.-GES.

Werk: Wien, XX., Dresdnerstraße 81/85 Tel. A-46-100
REPARATURSCHWEISSUNGEN insbesondere an Kesseln, Grauguß und Aluminiumguß. Behälterbau, Eisenkonstruktionen

Zentrale: Wien, I., Hohenstaufengasse 4. Tel. U-22-1-57
ALUMINOTHERMISCHE Schweißungen nach dem Verfahren der Elektro-Thermit G. m. b. H., Berlin, Kreuzungsbau

Wohnhäuser wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 20. April 1931 gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 1 der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

(Z. 1580, M. Abt. 56, 19679/30.) Für den Abbruch des städtischen Hauses 2. Schüttelstraße 9 wird unter Einhaltung der in der Verhandlungsschrift vom 23. Oktober 1930 gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 1 der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

Vorsitzender: **GR. Sellmann.**

Berichterstatter **GR. Herstein:**

(Z. 49, M. B. A. 13, 2691.) Dem Eigentümer des Hauses 13. Jagdschloßgasse 81 wird die Abstattung der Kanaleinmündungsgebühr in drei Raten zu 166 S und eine Restzahlung von 167 S, fällig am 1. August, 1. November 1931 und 1. Februar, 1. November 1932, gemäß § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes bewilligt.

(Z. 46, M. B. A. 13, 2970.) Der Eigentümerin des Hauses 13. Jagdschloßgasse 85 wird die Bewilligung erteilt, die Kanaleinmündungsgebühr von 625 S in drei Teilzahlungen von je 150 S und einer Restzahlung von 175 S am 1. Juni und 1. Dezember 1931 und 1. Juni und 1. Dezember 1932 zu entrichten.

(Z. 1698, M. Abt. 56, 7568.) Für die Herstellung einer Tonrohrleitung im städtischen Hause 6. Corneliusgasse 1 wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 29. Mai 1931 gemäß § 133, Absatz 1 der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

(Z. 48, M. B. A. 13, 2437.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für einen provisorischen Steinzeugrohrkanal auf den Grundstücken 496/23 und 500/18, öffentliches Gut, Grundbuch Speising, im 13. Bezirke, wird nach § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien unter den von der Baubehörde festgelegten Bedingungen bestätigt.

(Z. 45, M. B. A. 21, B 240.) Anlässlich der vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk zu erteilenden Baubewilligung für provisorische Baulichkeiten auf den Grundstücken 265/3, 266/3 und 271/2 in Einl.-Z. 1, Groß-Zedlersdorf II, an der Immengasse, Dr.-Nr. 21, im 21. Bezirke, wird die gesetzliche Kanaleinmündungsgebühr gemäß § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 5. Mai 1931, St. B. A. 21, B 240/31, auf 790 S ermäßigt. Sollte eine Veränderung in den die Gebührenerleichterung begründenden Verhältnissen eintreten, so hat der Magistrat die Ergänzungsgebühr vorzuschreiben.

(Z. 10, M. B. A. 11, T 53.) Der vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilenden Baubewilligung zur Errichtung eines hölzernen Schuppens auf der Liegenschaft Einl.-Z. 1091, Grundbuch Simmering, Grundstück 1716/1, Hütte, Konfr.-Nr. 60, Fuchsröhrenstraße 29, im 11. Bezirke, wird gemäß § 9, Absatz 4 der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 8. Mai 1931 zugestimmt.

(Z. 1583, M. Abt. 56, 7301.) Der Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes durch die Herstellung eines Aufzugschachtes im Gehsteig vor dem Hause 6. Frauergasse 1 wird unter Einhaltung der in der Verhandlungsschrift vom 15. Mai 1931 gestellten Bedingungen gemäß § 86, Absatz 2, Punkt d der Bauordnung für Wien zugestimmt und die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 11, M. B. A. 11, P 88.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung einer Verkaufshütte auf der Liegenschaft Einl.-Z. 715, Grundbuch Kaiser-Ebersdorf, Grundstück 1010, an der Simmeringer Hauptstraße, gegenüber dem 2. Tor des Zentralfriedhofes, im 11. Bezirke, wird gemäß dem Gemeinderatsbeschluss vom 7. Oktober 1927, P. Z. 4454, unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 13. Mai 1931 bestätigt.

(Z. 1699, M. Abt. 56, 7471.) Die für die Errichtung einer Verkaufshütte am Marktplatz 2. Volkertplatz vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung wird unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 15. Mai 1931 gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 1582, M. Abt. 56, 4606.) Die vom Magistrat gemäß § 71 der Bauordnung für Wien gegen jederzeitigen Widerruf zu erteilende Baubewilligung für bauliche Herstellungen an der Praterhütte 112 im Volksprater wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 14. April 1931 im Sinne des Punktes 3 des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, P. Z. 472, betreffend die Festsetzung von Parkschutzgebieten bestätigt.

(Z. 1581, M. Abt. 56, 6167.) Die vom Magistrat gemäß § 71 der Bauordnung für Wien gegen jederzeitigen Widerruf zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung einer Verkaufshütte auf dem Platz vor der Praterhütte 124 wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 5. Mai 1931 im Sinne des Punktes 3 des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, P. Z. 472, betreffend die Festsetzung von Parkschutzgebieten, bestätigt.

Berichterstatter **GR. Stübianeck:**

(Z. 1700, M. Abt. 56, 2703.) Die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung für bauliche Herstellungen auf der Liegenschaft 1. Johannesgasse 33 (Kurjalon) wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 22. April 1931 gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 1701, M. Abt. 46, 3616/30.) Die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung für die Herstellung einer Gartenterrasse in der Meierei Cobenzl, 19. Cobenzlstraße, wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 13. März 1931 gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 1703, M. Abt. 56, 6292.) Der Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes durch die Herstellung eines Füllschachtes im Gehsteig vor dem Hause 20. Gerhardusgasse 28 wird unter Einhaltung der in der Verhandlungsschrift vom 27. Mai 1931 gestellten Bedingungen gemäß § 86, Absatz 2, Punkt d der Bauordnung für Wien zugestimmt und die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 1696, M. Abt. 56, 72 & P.) Der Platzzins für den zu M. Abt. 56, 24 & P. /28, bewilligten Kaffeehauspavillon und für die Tischausstellung im 1. Bezirke, Franz Josefs-Kai, in der städtischen Gartenanlage wird mit Wirksamkeit vom 1. Mai 1931 auf 500 S erhöht.

(Z. 1697, M. Abt. 56, 251/9 P.) Der Platzzins für den zu M. Abt. 36, 23 a P. /27, bewilligten Kaffeehausgarten im 9. Bezirke, Spittelauer Lände, in der städtischen Gartenanlage, südwestlich der Stadtbahnhaltestelle „Friedensbrücke“, wird mit Wirksamkeit vom 1. Mai 1931 auf jährlich 750 S erhöht.

(Z. 1584 bis 1602, M. Abt. 56.) 19 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Portale.

(Z. 1603 bis 1625, M. Abt. 56.) 23 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Warenausräumungen.

(Z. 1626 bis 1636, M. Abt. 56.) 11 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Plachen.

(Z. 1637 bis 1663, M. Abt. 56.) 27 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Steckschilder.

(Z. 1664 bis 1673, M. Abt. 56.) 10 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Schaukasten.

(Z. 1674 bis 1685, M. Abt. 56.) 12 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Lampen.

(Z. 1686 und 1687, M. Abt. 56.) 2 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Baustofflagerungen.

(Z. 1688 bis 1694, M. Abt. 56.) 7 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Tischausstellungen.

(Z. 1695, M. Abt. 56.) Bewilligung und Platzzinsbestimmung für einen Windfang.

Berichterstatter **GR. Verman:**

(Z. 61, M. Abt. 46, 3047.) Die Bauvorhaben der „Gewista“ zur Herstellung von freistehenden Ankündigungstafeln auf öffentlichem Gute längs der vorspringenden Feuermauern der Häuser 3. Landstraßer Hauptstraße 48 und 1. An der Hülben 6 werden aus den den beiliegenden Bescheidentwürfen angeführten Gründen unter den

in den Verhandlungsschriften enthaltenen Bedingungen in öffentlich-rechtlicher Beziehung für zulässig erklärt und die Einwendungen der Eigentümer der Häuser 3. Landstraßer Hauptstraße 48 und 1. An der Hülben 6 als unbegründet abgewiesen, beziehungsweise soweit hiedurch Privatrechte geltend gemacht werden, auf den Zivilrechtsweg verwiesen. Für die Errichtung freistehender Ankündigungstafeln auf öffentlichem Gute vor den Feuermauern der Häuser 7. Lerchenfelder Straße 61, 7. Westbahnstraße 25, 7. Lerchenfelder Straße 89 und 18. Sternwartestraße 29 wird unter den in der Verhandlungsschrift enthaltenen Bedingungen die Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 1 der Bauordnung für Wien erteilt.

(Z. 69, M. Abt. 46, 4706/30.) Abtrennung einer Fläche vom Siedlungsteilgebiet Nr. 25 und Genehmigung eines Abteilungsplanes für den Baublock I an der verlängerten Bastiengasse (Gasse 1 im 18. Bezirke).

(Z. 71, M. Abt. 54, 2102.) Auflassung der im Regulierungsplane vorgesehenen öffentlichen Platzanlage bei der Einmündung der Zieglergasse in die Lerchenfelder Straße im 7. Bezirke.

(Z. 73, M. Abt. 54, 1947.) Festsetzung innerer Baufluchtlinien für die Liegenschaften Trauttmansdorffgasse 7 und Wattmannngasse Nr. 2 bis 10 im 13. Bezirke.

(Z. 74, M. Abt. 54, 2314.) Regelung der Bebauung auf der Liegenschaft Einl.-Z. 3759 des Grundbuches Ottakring.

(Z. 75, M. Abt. 54, 2315.) Regelung der Bebauung auf der Liegenschaft Einl.-Z. 674 des Grundbuches Pöchlendorfer.

(Z. 76, M. Abt. 54, 1843.) Ergänzung des Bebauungsplanes für die Baustellen Kat.-Parz. 529/1 bis 529/17 des Grundbuches Hütteldorf.

46 Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

40 Personen wird gegen Erlag der ihrem Einkommen und Aufenthalte entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

In 27 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband abgewiesen.

In 2 Fällen wird die vorgeschriebene Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband herabgesetzt.

In 7 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband abgewiesen.

In 72 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 22 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

In 1 Falle wird dem Ansuchen um Belassung im Wiener Heimatverband stattgegeben.

In 4 Fällen wird das Ansuchen um Belassung im Wiener Heimatverband abgelehnt.

Die Ausschufsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Vorsitzender: **GN. Hellmann.**

Berichterstatterin **GN. Dr. Aline Furtmüller:**

(Z. 63, M. Abt. 46, 18159/30.) Die Baubewilligung zur Errichtung eines Wohnhauses auf der Liegenschaft Einl.-Z. 906 des Grundbuches Fünfhaus, Grundstück 206/89, im 15. Bezirke, an der Stutterheimstraße—Balküregasse—Brunnhildengasse und am Rosamplatz wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift des Magistrates gemäß § 133, Absatz 1 der Bauordnung für Wien erteilt und die Unterbrechung der geschlossenen Bauweise gemäß § 76, Absatz 5 bewilligt.

(Z. 64, M. Abt. 46, 7561.) Die Baubewilligung zur Errichtung einer Wohnhausanlage und eines Wäschereigebäudes auf den der Gemeinde Wien gehörigen, in den Einl.-Z. 2585 bis 2588, 2749 und 2750 des Grundbuches des 20. Bezirkes imliegenden Grundstücken 4311, 4312, 4315 bis 4318 und auf einer Teilfläche des im Verzeichnis des öffentlichen Gutes liegenden Grundstückes 5047 der Katastralgemeinde Brigittenau, im 20. Bezirke, in der Wehlstraße und am Engelsplatz wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift des Magistrates gemäß § 133, Absatz 1 der Bauordnung für Wien erteilt. Mit Rücksicht auf die Blockbauweise wird die Höherführung eines Teiles des Wohngebäudes und die Unterschreitung der Mindestgebäudehöhe beim Wäschereigebäude sowie die Unterbrechung der geschlossenen Bauweise in der Wehlstraße gemäß § 77, Absatz 6 der Bauordnung für Wien genehmigt.

Vorsitzende: **GN. Marie Wieselsh.**

Berichterstatter **GN. Hellmann:**

(Z. 22, M. B. M. 18, 1517.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 18. Bezirk zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung einer Milchtrinkhalle auf dem städtischen Grunde Einl.-Z. 1275, Grundbuch Währing, Grundstück 475, im Währinger Park, im 18. Bezirke, wird unter Einhaltung der Bedingungen der Bauverhandlung vom 16. Mai 1931 gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt und die Parkschutzbestimmungen aufgehoben.

Vorsitzender: **GN. Hellmann.**

Berichterstatter **GN. Vermann:**

(Z. 72, M. Abt. 54, 382.) Ergänzung des Bebauungsplanes für den nordwestlichen Abschnitt des Siedlungsteilgebietes Nr. 38 (Planenacker) zwischen der Magdeburgstraße, dem Ragner Anger, der Düffeldorfer Straße und der Gasse 3 im 21. Bezirke.

(Z. 70, M. Abt. 54, 5322/30.) Aenderung des Fluchtlinienplanes für das Gebiet zwischen Landstraßer Hauptstraße, Erdbergstraße und Kundmannngasse im 3. Bezirke.

Bezirksvertretungen.

14. Gemeindebezirk, Rudolfsheim.

Öffentliche Sitzung vom 12. Juni 1931.

Vorsitzender: **WB. Karl Frey.**

Schriftführer: **Berv. Sekr. Busch.**

Die Beiräte der Zweiganstalt der Zentralsparkassa Rudolfsheim haben 15 S gespendet und an Sühnegeldern sind 40 S eingelangt. Das Ergebnis des 11. allgemeinen Sammeltages am 21. Dezember 1930 beträgt 163.757-51 S.

Größere Mengen von Lebensmitteln für die Armen haben gespendet: **Moriz Asenbauer, Johann Trenker, Robert Groß, Leopold**

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt
Direktion: **Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8**
Telephon: **U-27-5-40.**

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

Odermüller, Ferdinand Barg, Aigner, Beznaus & Söhne, Behavy, Knoll, Berta Luz, Thalmer, Kaffee Mesgolitich, Wilhelm Kriehuber, Bospichal, Restaurateur Krasniky und Firma Klein.

Zu Fürsorgegeräten werden gewählt: Josef Harant, Schuhober-
teilherrichter, Johann Kovar, Schneidermeister, Johann Potocnik,
Skontist, Adalbert Potucek, Kaufmann, Rudolf Schiffmayer,
Handelsangestellter.

BR. Gleißel beantragt, in der Gartenanlage am Kardinal
Rauscher-Platz noch zwei bis vier Bänke aufzustellen. (Ang.) —
BR. Schierl ersucht, den Straßenbahnfahrkartenvorverkauf von
der Lobkowitzbrücke in das Stadtbahngelände Weidlinger Hauptstraße
zu verlegen. Weiters weist er auf den überhand nehmenden Unfug
hin, daß Kinder auf Straßengrund Fußball spielen, wodurch oft
Fenster eingeschlagen und auch sonst die Kinder und Passanten in
ihrer körperlichen Sicherheit gefährdet erscheinen, und ersucht um
Abhilfe.

17. Gemeindebezirk, Hernals.

Öffentliche Sitzung vom 11. Juni 1931.

Vorsitzender: BV. Anton Haidl.

Schriftführer: Verw. Sekr. Scheidl.

Franz Zwißl hat 5 S für die Armen des Bezirkes gespendet.

Die Straßensammlung für die Wiener Freiwillige Rettungs-
Gesellschaft hatte ein Nettoergebnis von 5429.67 S.

Zu Ersatzfürsorgegeräten werden gewählt: Franz Kojzar,
Beamter, Franz Richter, Steindruckergehilfe, Karl Ruckbauer,
Zahntechniker und Otto Steiner, Versicherungsbeamter.

BR. Sichert ersucht um gründliche Reparatur, eventuell
Neubau der Rosensteingasse in der Strecke von der Hernalser Haupt-
straße bis Röbergasse. — Frau BR. Kuchta weist auf den desolaten
Zustand des von der Mtszeile zum Gasthaus „Zur Himmelmutter“
führenden Weges hin und regt an, diesen Weg mit Kleinschlag-
pflaster zu versehen. Weiters ersucht sie, daß in der Parkanlage in
der Richtighausenstraße noch einige Bänke zur Aufstellung gelangen.
— BR. Gärtner führt Beschwerde, daß seit kurzem alle Lokal-
augenscheine an Vormittagen anberaumt würden, so daß es den im
Berufe stehenden Mandatären unmöglich sei, daran teilzunehmen.

19. Gemeindebezirk, Döbling.

Öffentliche Sitzung vom 11. Juni 1931.

Vorsitzender: BV. J. Seleskowitzsch.

Schriftführer: Verw. Sekr. Rigl.

Nach Abhaltung einer Trauerkundgebungs-Sitzung für den
verstorbenen Bezirksrat, Ortschaftsratsmitglied und Obmann des
Fürsorgeinstitutes Viktor Zwilling leistet der neu einberufene BR.
Josef Eibl, kaufmännischer Angestellter, die Angelobung.

Zum Ersatzmitglied des Ortschaftsrates wird gewählt: Franz
Jellinek, Oberlehrer.

Baubewegung

vom 27. bis 30. Juni 1931.

Ansuchen um Baubewilligungen:

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Herstellungen:

1. Bezirk: Kanalauswechslung, Walfischgasse 13, von Notar Dr. Ul-
mann, Bauführer Karl Michna, Bm. (10552).
2. Bezirk: Umbau der Veranda, Prater, Hütte 55, von Franz Richter,
Bauführer Franz Pecha, Zm. (10550).
- „ „ Garage, Untere Donaustraße 9—Ferdinandstraße 2, von
Def. Bizy, Bauführer Ing. G. Orglmeister, Bm. (10584).
- „ „ Kanalauswechslung, Schreigasse 8, von A. und G. Loh,
Bauführer Ing. H. Wurzel und J. Hecht, Bm. (10679).

HERAKLITH

JOS. STORK & CO.

352

Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7 — Fernspr. U-12-4-22, U-15-2-88

Bahnlager: Matzleinsdorfer Frachtenbahnhof, Fernsprecher B-22-1-86

5. Bezirk: Garage, Rechte Wienzeile 2b, von F. und P. Rosenblatt,
Bauführer Ing. R. Weiner, Bm. (10609).
- „ „ Aufzugschacht, Schönbrunner Straße 12, von Wallner &
Neubert, Bauführer R. J. Schmidt & Adolf Mader, Bm.
(10646).
- „ „ Portalerweiterung, Pilgramgasse 3, von E. Dragler, Bau-
führer Hans Steffel, Bm. (10659).
8. Bezirk: Badezimmer, Josefstädter Straße 79, von Helene Oswald
(10551).
10. Bezirk: Verbreiterung des Glasdaches, Wiener Südbahnhof, vom
Bundesministerium für Handel und Verkehr (10528).
- „ „ Adaptierung der Leichenkammer, Gudrunstraße 199, von der
Gemeinde Wien, M. Abt. 13 a (10612).
11. Bezirk: Aufenthaltsraum Werkstätte Simmering, von der General-
direktion der Oesterreichischen Bundesbahnen (10529).
- „ „ Ueberstellung des Personenhaltegebäudes, Bahnhof
Kaiser-Ebersdorf, Zinnergasse, von der Bundesbahn-
direktion (10635).

Bauliche Änderungen:

1. Bezirk: Kurrentgasse 12, Karl Schnittler, Bm. (10553).
- „ „ Rathausplatz 9, Johann Beyer, Bm. (10644).
- „ „ Raubensteingasse 10, Franz Spillauer, Bm. (10669).
2. Bezirk: Blumauergasse 1a, Heinrich Winkler, Bm. (10651).
- „ „ Schweidlgasse 20, Ing. Josef Neubauer, Bm. (10657).
3. Bezirk: Reiznerstraße 16, Vaterländische Baugesellschaft (10643).
- „ „ Schwarzenbergplatz 7, Ing. A. Detoma, Bm. (10654).
- „ „ Kundmannngasse 33, Karl Trileth, Bm. (10656).

Renovierungen:

1. Bezirk: Kurrentgasse 4, Karl Michna, Bm. (10611).
2. Bezirk: Wolfgang Schmägl-Gasse 16, W. Brusenbauch, Bm. (10638).
3. Bezirk: Untere Biaduktgasse 15, Karl Michna, Bm. (10555).
4. Bezirk: Theresianumgasse 23, Ing. H. Schuster, Bm. (10682).
6. Bezirk: Millergasse 11, E. und A. Stöger (10536).
- „ „ Esterhazygasse 11, Karl Müller Bm. (10614).
7. Bezirk: Mondscheingasse 17, Franz Pözl, Bm. (10537).

Abänderung von Liegenschaftsgrenzen:

Grundabteilungen:

3. Bezirk: Einl.-Z. 378, Landstraße, von Franz Sotltschegg (10655).
16. Bezirk: Einl.-Z. 3427, Ottakring, von der Gemeinde Wien (10610).
18. Bezirk: Einl.-Z. 81, Pöckleinsdorf, von Anna Fuchs (10626).
19. Bezirk: Einl.-Z. 830, Unter-Sievering, von Lenzovich (10618).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen
usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden
Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen
werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt veräußlich sind,
bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden.
— Die Anbote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu
überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig ab-
gefaßte Anbote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt
die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller
Anbote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magi-
stratsabteilung erteilt.

ISTEG-STAHL

Friedr. Siemens-Werke A.-G.

Gasapparatebau 403

Wien XXI., Wagramer Straße 96 - Tel. R-47-5-65 Serie

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 15 a, 11/8/1/49.

Erd-, Baumeister und Eisenbetonarbeiten
für den Wohnhausbau 11. Fidehsstraße, 1. Teil.

Anbotverhandlung am 15. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a,
1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

2. Juli. Sandlieferungen für städt. Wohnhausbauten. (M. Abt. 40.)
9 Uhr für 21. Donauefeldler Straße, 10 Uhr für 21. Morze-
gasse (Heft 49).
2. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a) Gewichtschlosserarbeiten für den
Wohnhausbau 3. Grasberggasse, 1. und 2 Teil (Heft 50).
2. Juli, 9 Uhr 20 Min. (M. Abt. 15 a.) Malerarbeiten für den
Wohnhausbau 5. Einfiedlergasse (Heft 50).
2. Juli. Wohnhausbau 2. Schüttelstraße 9—13. (M. Abt. 15 a.)
1/10 Uhr Anstreicherarbeiten, 9 Uhr 40 Min. Malerarbeiten,
9 Uhr 50 Min. Zimmermannsarbeiten, 10 Uhr Spengler-
arbeiten, 10 Uhr 10 Min. Dachdeckerarbeiten, 10 Uhr 20 Min.
Glaserarbeiten, 1/11 Uhr Schlossergewichtsarbeiten, 10 Uhr
40 Min. Schlosserbeflaggarbeiten (Heft 50).
3. Juli. Wohnhausbau 10. Lagenburger Straße 92. (M. Abt. 15 a.)
9 Uhr Dachdeckerarbeiten, 1/10 Uhr Malerarbeiten, 1/10 Uhr
Anstreicherarbeiten, 1/10 Uhr Glaserarbeiten, 10 Uhr Spengler-
arbeiten, 1/11 Uhr Zimmermannsarbeiten (Heft 50).
3. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 27 b.) Lieferung und Montage eines
Personenaufzuges im Wohnhausbau 3. Rochusplatz (Heft 50).
6. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbeton-
arbeiten für den Wohnhausbau 19. Devrientgasse, Ausbau
(Heft 51).
6. Juli, 1/10 Uhr. (M. Abt. 15 b) Erd-, Baumeister- und Eisen-
betonarbeiten für den Wohnhausbau 18. Höhnegasse (Heft 51).
6. Juli, 12 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenumbau 5. Siebenbrunnen-
feldgasse (Heft 51).
6. Juli, 1/1 Uhr. (M. Abt. 28.) Kleinsteinneupflasterung 16.
Schuhmeierplatz (Heft 51).
6. Juli, 1/1 Uhr. (M. Abt. 28.) Kleinsteinneupflasterung 16.
Pöfvingergasse (Heft 51).
8. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhaus-
bau 20. Engelsplatz, 2. Bauteil (Heft 50).
8. Juli, 1/10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Glaserarbeiten für den Wohn-
hausbau 20. Engelsplatz, 1. Bauteil (Heft 50).
8. Juli, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in
der Siebenbrunnengasse, zwischen Reinprechtsdorfer Straße
und Stöbergasse im 5. Bezirk (Heft 50).
8. Juli, 1/11 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales
in der Margaretenstrasse, zwischen Schleismühl- und Preß-
gasse im 4. Bezirk (Heft 50).
10. Juli, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Hauptunratskanales
am unbenannten öffentlichen Platz von der Wignerstraße
gegen den Engelsplatz im 20. Bezirke (Heft 51).

15. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a) Erd-, Baumeister- und Eisen-
betonarbeiten für den Wohnhausbau 11. Fidehsstraße, 1. Teil
(Heft 52).

ISTEG-DECKE

Ergebnisse.

Umbau des Hauptunratskanales in der Dammstraße und in der
Waldmüllergasse im 20. Bezirke.

Anbotverhandlung am 25. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung für die Erd- und
Baumeisterarbeiten: Hans Zebethofer 1400; Karl Schreiner
& Komp. 1400; Josef Pinter & Komp. 1440; „Fluresit“ G. m. b. H.
1465; Josef Foit 1480; Alois Ziel & Komp. 1530; Hans Schreyer
1650; Ing. Karl Auerich & Komp. 1780; Ing. Langfelder & Komp.
1790; Ing. A. Spritzer 1970; Anton Engert 2000;

für die Pflastererarbeiten: Leopold Piccardi 1285; Karl
Mitsche 1290; Karl Höttl 1300; Adolf Schneller 1300; Eduard Fehm
1500; Karl Piccardi 1500.

Kundmachungen.

Gebühren für die Vornahme amtlicher Untersuchungen von Vieh
und Fleisch.

Die Grundgebühr beträgt 1 S 43 g. Es stellen sich sonach die
Untersuchungs(Beschau)gebühren:

nach § 3, Punkt 1 des Gesetzes, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 51/25,
für die Untersuchung von Tieren, die im Fußtrieb oder mittels Wagen
(nicht mittels Eisenbahn) auf Viehmärkte oder nicht von einem Wiener
Viehmärkte unmittelbar in die Schlachthöfe gebracht werden, für ein Stück
Großvieh, das sind Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder und Büffel
im Alter über sechs Wochen auf 1 S 79 g, für ein Schwein auf 86 g,
für ein Stück der oben genannten Tiergattungen im Alter bis sechs Wochen
auf 57 g, für ein Schaf oder eine Ziege auf 43 g; für ein Ferkel (Schwein
bis 20 kg Lebendgewicht), ein Lamm oder ein Kitz auf 29 g,

§ 3, Punkt 2 entfällt;

nach § 3, Punkt 3, für die Untersuchung (Beschau) von Einhufern
und Klautentieren, die in gewerblichen Privatschlachtstätten geschlachtet
werden, ferner bei Rottschlachtungen solcher Tiere und bei Hauschlachtungen
von Klein- oder Stochvieh, für ein Stück Großvieh auf 5 S 72 g, für ein
Schwein auf 2 S 15 g für ein Kalb oder ein Fohlen auf 1 S 43 g, für ein
Schaf oder eine Ziege auf 1 S 07 g, für ein Ferkel (Schwein bis 15 kg
Schlachtgewicht), ein Lamm oder ein Kitz auf 72 g;

nach § 3, Punkt 4, für die Untersuchung von Weidnertieren, Fleisch
und Fleischwaren, die von Wien ausgeführt werden, und zwar:

für ein Weidnergroßvieh auf	2 S 15 g
für ein Weidnerschwein auf	1 " 43 "
für ein Weidnerkalb oder ein Weidnerfohlen auf	1 " 07 "
für ein Weidnerschaf oder eine Weidnerziege auf	0 " 72 "
für alle übrigen Weidnertiere auf	0 " 36 "
für Fleisch und Fleischwaren in Mengen von je 50 kg auf	0 " 72 "

nach § 3, Punkt 5, für die Untersuchung der nach Wien ein-
geführten geschlachteten Einhufer, des Fleisches und der Eingeweide solcher
Tiere sowie der Fleischwaren, die daraus hergestellt oder damit vermengt,
sind: für ein Stück Pferd, Esel, Maultier und Maulesel auf 1 S 43 g,
für ein Stück Fohlen auf 72 g, für Fleisch und Fleischwaren in Mengen
von je 50 kg auf 36 g;

nach § 3, Punkt 6, für die mikroskopische Untersuchung von
Schweinesfleisch und Speck auf Trichinen für jede Probe auf 7 g;

Spiegel- und Tafelglas-Niederlage Hermann Dénes

V., Hamburgerstraße Nr. 5—7. Detail-Vorkauf: I., Maysedergasse Nr. 2.
Telephon: B-23-5-69. Telephon: R-21-208.

Bau- u. Portal-Verglasungen. — Größtes Lager in Spiegelglas blank
u. belegt, Spezialglas, Solin-u. Tafelglas, Ornament-Schnürl-Draht-
glas etc. — Fußbodenplatten jeder Stärke, Strangfalz-Dachziegel.

nach § 3, Punkt 7, für die Vornahme einer bakteriologischen Fleischuntersuchung, insofern auf Grund derselben die Genußtauglichkeit der beanstandeten Ware festgestellt wird und deren Wert mindestens das Doppelte der Untersuchungsgebühren beträgt 8 S 58 g;

nach § 3, Punkt 8, für die über Beschwerde einer Partei vorgenommene Ueberprüfung eines amtlichen Befundes, wenn der Beschwerde keine oder nicht im vollen Umfange Folge gegeben wird, und zwar die einfache Gebühr auf 8 S 58 g, die halbe Gebühr auf 4 S 29 g.

Diese Gebühren sind nicht einzuheben, wenn der Bund, ein Land, ein Bezirk (Bezirksverband) oder eine Gemeinde die für die Entrichtung in Betracht kommende Partei ist (§ 6 des Gesetzes vom 21. Dezember 1925, Landesgesetzblatt für Wien Nr. 50).

Die vorstehende Kundmachung tritt mit 1. Juli 1931 in Kraft (M. Abt. 43, 4/VII.)

Veränderliche Gebühren für die tierärztliche Untersuchung von Tieren, die in Eisenbahn- und Schiffsstationen Wiens ein- und ausgeladen werden, im Juli 1931.

Die Grundgebühr beträgt 1 S 43 g.

Es stellt sich sonach

	die volle Stückgebühr	die halbe Stückgebühr
für ein Stück Großvieh (Pferde, Esel, Maulesel, Maultiere, Rinder, Büffel) im Alter über 6 Wochen auf	3 S 58 g	1 S 79 g
für ein Schwein auf	1 " 72 "	0 " 86 "
für ein Stück der oben genannten Tiergattungen im Alter bis zu 6 Wochen auf	1 " 14 "	0 " 57 "
für ein Schaf oder eine Ziege auf	0 " 86 "	0 " 43 "
für ein Ferkel (Schwein bis 20 kg Lebendgewicht), ein Lamm oder ein Kitz auf	0 " 57 "	0 " 29 "
für ein Stück Geflügel auf	0 " 07 "	0 " 04 "

(M. Abt. 43, 5/VII.)

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster. Gewerbeunternehmungen.

29. Mai 1931.

(Fortsetzung.)

Sošek Johann, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 26, 1. Schwedenplatz. — Kain Roja, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Inundationsgebiet bei Stromkilometer 1929/200 ungefähr 20/5 Meter vom Ufergrat. — Kandler Leopold, Betrieb einer Geflügelfarm, 21. Bezirk, Siemensstraße, Kat.-Bez. 616, Einl.-Z. 1181. — Laimgruber Pauline, Fragnergewerbe, 5. Pilgramgasse 8. — Maly Anna, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 16. Sautergasse 25. — Pelz Anton, Schuhmacher, 16. Neulerchensfelder Straße 65. — Plaker Johann, Gold- und Silberarbeiter, 14. Goldschlagstraße 29. — Schmidgust Anna, Marktviktualienhandel, 2. Markt Im Werd, Stand Nr. 200. — Tischler Franz, Fleischhauer, 21. Leopoldauer Straße 64. — Vacel Anton, Schlosser, 10. Quellenstraße 57. — Wabera Josef, Branntweinschenter, 16. Friedmanngasse 53. — Wit Michaela, Verschleiß von Konditoreiwaren, Fruchtsäften und Gefrorenem, 16. Neulerchensfelder Straße 82. — Wimberger Leopold, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Inundationsgebiet bei Stromkilometer 1929/240, linkes Ufer. — Winkler Marianne, Verschleiß von Zuderbäckereiwaren, Kanditen, Schokoladen, Fruchtsäften, Sodawasser und Gefrorenem, 21. Ueberfuhrstraße 61. — Wodicka & Komp., offene Handelsgesellschaft, Kleidermachergewerbe, 21. Am Spitz 16. — Zajic Franz, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, nebst Flaschenbier, 16. Speckbacherstraße 33.

30. Mai 1931.

Allina Theodor Franz, Handelsagentur, 21. Semmelweisgasse 8. — Balk Siegmund, Allein inhaber der Firma Siegmund Balk, Handel mit Berufs- und Sportbekleidungsgegenständen, 1. Neutorgasse 12. — Beneska Franz, Gemischtwarenhandel, 17. Klampferberggasse—Alsrüdenweg, Kolonie Unter-Alsegg, Gruppe C. — Esar Eduard, Handel mit Zuderbäckereiwaren, Zuderln, Kanditen, Schokoladen, Gefrorenem, Sodawasser, Kracherln und Fruchtsäften, 21. Nühtreiberplatz 22. — Esar Eduard, Lebensmittelhandel, beschränkt, 21. Nühtreiberplatz 22. — Franck Adar, Allein inhaber der Firma M. Franck, Zentropa, gewerbmäßiges Sammeln und Veröffentlichung von Annoncen, 1. Wallnerstraße 6. — Frimmel Elisabeth, Fleischverschleiß, 7. Lindengasse 2. — Offene Handelsgesellschaft Isidor Gardos „Zum Lyrus Schuh“, Schuhmachergewerbe, 1. Graben 29. — Gartner Karl, Friseur, Kafeur und Perückenmacher, 1. Teinfaltstraße 11. — Granzler Rudolf, Gemischtwarenhandel, 21. Hans Steger-Gasse 8. — Haas Anton, Verkauf von Obst, Agrumen, Gemüse und Kartoffeln nach Maßgabe der marktbehördlichen Zulassungserklärung,

17. Dornierplatz, Markt, Stand 36. — Hahndel Gustav, Handel mit Uhren, Uhrenbestandteilen, einschlägigen Werkzeuge und Bijouteriewaren, 1. Weiburggasse 8. — Gala Anna, Massagegewerbe mit Ausschluß jeder Tätigkeit zu Heizsveden, 1. Kofengasse 8. — Haring Augustine, Uebernahme zum Chemischputzen, Appretieren und Wäscheputzen, 5. Wehrgasse 4. — Dr. Haidt Eugen, Buch- und Bilanzrevision, 1. Concordiaplatz 4. — Heil Hans, Allein inhaber der Firma Ferdinand Hlinisch, Heil & Komp., Handel mit Papier, Papierwaren sowie Rohstoffen für Papiererzeugnisse und verwandten Artikeln, 1. Schellinggasse 9. — Herles Katharina, Garagierung fremder Kraftfahrzeuge, 17. Bezzlgasse 5. — Himmel Andreas, Handel mit Wein in Flaschen und Gebinden, 17. Haslingerergasse 3. — Holy Richard, Vermietung von Handwagen, 10. Ostbahnhof, Kohlenlagerplatz. — Horny Friedrich, Allein inhaber der Firma Radiohaus Horny, fabrikmäßige Erzeugung von Metallwaren, elektro- und radiotechnischen Apparaten und Bestandteilen sowie Lautsprechern und Sprechmaschinen, 1. Rathausplatz 9. — Ille Anna Amalie, Handel mit photographischen Bedarfsartikeln und Photoapparaten, 17. Kalvarienberggasse 11. — Kalmar Heinrich, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Wipplingerstraße 16. — Kaufmann Leopoldine, Gemischtwarenhandel, 17. Rosensteingasse 31. — Vojtech Konrad, Kleidermacher, 14. Märzstraße 110. — Kribanek Anna, Verwertung von Lederabfällen, 17. Veronikagasse 31. — Mähling Auguste, Milche, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, nebst Flaschenbierverschleiß, 17. Bezzlgasse 82. — Müller Maximilian, Handel mit Gefrorenem, 1. Wallnerstraße 3. — Nuffat Franz, Weichkäseerzeugung, 13. Schwendergasse 45. — Nusser Hermine Christine, Handel mit Papier-, Kurz-, Galanterie- und Spielwaren, 17. Hernalser Hauptstraße 143. — Neubauer Franz, Kleidermacher, 1. Domgasse 5. — Oppolzer Johann, Baumeister, 21. Kagraner Platz 5. — Peterson Marianne, Kleidermachergewerbe, 16. Lerchenfelder Gürtel 55. — Pöbhornik Julie, Gemischtwarenhandel, 17. Hernalser Hauptstraße 15. — Pollak Josef, Schlosser, 16. Rosseggergasse 41. — Ressel Leopoldine, gewerbmäßiger Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 21. Siebling Freihs, Hedenweg 49. — Ressel Leopoldine, Uebernahme zum Waschen und Chemischputzen, 21. Siebling Freihs, Hedenweg 49. — Salus Otto, Allein inhaber der Firma D. Salus & Sohn, Posamentierer, 7. Westbahnstraße 9. — Schmid Marie, Handel mit Lebens- und Genussmitteln sowie Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 15. Camillo Sitte-Gasse 17. — Schmied Hedwig, Gemischtwarenhandel, 17. Hernalser Hauptstraße 212. — Schneckenreiter Franziska, Handel mit Papier, Kurz-, Galanteriewaren und Trastartikeln, 17. Rainzasse 19. — Schrenk Rudolf, Vermittlung der Miete und Vermiete von Wohnungen und Geschäftslokalen, 1. Stadiogasse 3. — Offene Handelsgesellschaft Brüder Schwarz, Bettwarenerzeugung, Erzeugung von Bettwäsche und Steppdecken, 1. Marc Aurel-Straße 2. — Siebinger Josef, Lebensmittelhandel, beschränkt, 21. Ueberschwemmungsgebiet bei Stromkilometer 1923/502. — Siebinger Josef, Handel mit Zuderbäckereiwaren, Zuderln, Schokoladen, Gefrorenem, Sodawasser, Fruchtsäften und Kracherln, 21. Ueberschwemmungsgebiet bei Stromkilometer 1923/502. — Spieckermann Marie, verehelichte Heinz, Allein inhaberin der protokollierten Firma H. Spieckermann, Handel mit Galanteriewaren, Porzellanwaren, Antiquitäten, Gold- und Silberwaren, Originalgemälden und Möbeln, 1. Stallburggasse 2. — Spindler Sophie, Damenkleidermachergewerbe, 14. Johnstraße 35. — Streihammer Johann, Gastwirt, 6. Hofmühlgasse 2. — Voigt Olga, Handel mit Papier-, Kurz-, Galanterie-, Spielwaren und Kanditen, 17. Geblergasse 69. — Offene Handelsgesellschaft Franz Worels Witwe Olga Worels Nachfolger, Konzession gemäß § 15, Punkt 14 der Gewerbeordnung zum Verkaufe von Giften und von zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Präparaten, insofern dies nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten ist, sowie mit Ausschluß von Bakterien-, Seren- und Vakzinenpräparaten, 1. Singerstraße 20. — Zdrahal Franz, gewerbmäßiges Verleihen von Perücken und Wärten, 17. Bergsteingasse 13.

1. Juni 1931.

Balon Josefina, Gemischtwarenhandel, 17. Rosensteingasse 68. — Blumin Benjamin, Handelsagentur, 2. Förstergasse 7. — Blumin Benjamin, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Förstergasse 7. — Bostl Adelheid, Modistengewerbe, 16. Rüdertgasse 32. — Brand Franz, Gastwirt, 17. Ottakringer Straße 62. — Brunner Josef, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Haushaltungsartikeln, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel, 3. Schimmelgasse 7. — Chalupka Leopold, Handel mit Herren- und Knabenkonfektionskleidern, Wäschewaren und Textilien, 17. Beheimgasse 58. — Daniel Gottfried, Kragner, 17. Lorenz Bayer-Platz 19. — Dorazil Karl, Kunstfitter, 17. Weidmanngasse 4. — Felfinger Anna, Lauffuhrwerksgewerbe, mit Ausschluß jeder an eine Konzession gebundenen Tätigkeit, 16. Koppstraße 33. — Greipner Maria Juliana, Handel mit photographischen und optischen Bedarfsartikeln und photographischen Apparaten, 17. Hernalser Hauptstraße 103. — Grill Aloisia, Kaffeekantinen- und Kaffeehausgewerbe, 8. Windengasse 17. — Nstar Haacs Nachfolger, offene Handelsgesellschaft, Betrieb einer chemischen Waschanstalt, 19. Rathaasse 40. — Haimberger Adele, Lebensmittelhandel, beschränkt, 3. Landstraßer Gürtel, Objekt 12, beim Arsenal. — Harrer Stephanie, Gemischtwarenhandel, 3. Am Heumarkt 3. — Hofer Barbara, Konditoreiwaren- und Fruchtsäfteverschleiß, 19. Rukdorfer Lände, gegenüber Dr.-Nr. 17, Stand. — Offene Handelsgesellschaft Hotel Wieninger & Komp., Konzession nach § 16 der Gewerbeordnung, lit. a) zur Verherberung von Fremden, b) zur Verherberung von Speisen, c) zum Ausschank von Bier, Wein und Obstwein, d) zum Ausschank von ge-

brannten geistigen Getränken, mit Ausnahme von ordinären Branntweinen, 18. Sempertstraße 41. — Zezel Karoline, Strick- und Wirtwarenherzeugung, 17. Dornbacher Straße 101. — Offene Handelsgesellschaft Alfred Kohn, Getreideagentur, Agentur an der Börse für landwirtschaftliche Produkte, 2. Aspernbrünnengasse 2. — Kolár Frieda, Kleidermacher-gewerbe, 16. Koppstraße 2. — Koll Anna, Handel mit Zuckerwaren, Kanditen, Schokoladen, Gebäckern, Gefrorenem, Kracherln, Fruchtjäften und Sodawasser, 2. Simagasse 33. — Kollermann Hedwig, Handel mit Papier- und Kurzwaren, 16. Kreitmargasse 37. — Krejci Gustav, Marktvirtualienhandel, 2. Markt Volkertplatz, Gitterzelle 109. — Kroupa Anna, Fugereiübernahme, 17. Clemens Hoffbauer-Platz 4. — Kubat Beria, Marktvirtualienhandel, 2. Volkertmarkt, Stand 116. — Kuchynka Anna, Blumenhandel, 18. Währinger Straße 135. — Kurka Johann, Handel mit Taschnwaren, Korb- und Rohwaren und Schuhzubehör, 10. Quellenstraße 91. — Lang Hermine, Kleidermacher-gewerbe, 16. Grundsteingasse 64. — Malz Samuel, Handel mit Herren-, Damen-, Knaben- und Kinderkleidern, 17. Ottafinger Straße 18. — Mayer Ernestine, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, mit Flaschenbier, 17. Waldegghof-gasse 4 (Hütte). — Mayer Ernestine, Verschleiß von Konditoreiwaren, Fruchtjäften und Gefrorenem, 17. Waldegghofgasse 4. — Mayer Hans, Alleininhaber der Firma Gebrüder Mayer, Handel im großen mit Spezereiwaren, 3. Eitelplatz 4. — Mayer Theresie, Verschleiß von Konditoreiwaren, Fruchtjäften und Gefrorenem, 17. Neuwaldbecker Straße 27. — Offene Handelsgesellschaft Mechanische Werkstätte L. Strauß & Komp., Nachfolger B. Tauber & Komp., Mechanikergewerbe, 7. Stifigasse 21. — Meß Franz, Marktfahrer, 17. Kolitansgasse 15. — Moriz Margarete, Handel mit Parfümeriewaren, Wasch- und Haushaltsartikeln, 17. Klopstockgasse 18. — Müller Josef, gewerbsmäßige Ausübung der Fußpflege, 2. Lilienbrunnengasse 3. — Müller Josef, Reklamezeichner, 17. Wurlitzergasse 89. — Nagel Agnes, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, nebst Flaschenbierverschleiß, 17. Taubergasse 31. — Nitsche Leopoldine, Fragner-gewerbe, 17. Teichgasse 1. — Oesterreichische Viehverkaufsgesellschaft mit beschränkter Haftung, Vieh- und Fleischkommissionshandel, 3. St. Marg. — Oláh Auguste, Modistengewerbe, 6. Webgasse 5. — Pasternak Aron, Handelsagentur, 2. Schöllershofgasse 12. — Profch Edmund, gewerbsmäßige Vermittlung des Kaufes, Verkaufes, der Pachtung und Verpachtung von gewerblichen Betrieben, Vermittlung des Abschlusses von Mietverträgen hinsichtlich Geschäftszwecken, leeren und möblierten Wohnungen und Wohnräumen, soweit nicht gesetzliche Beschränkungen vorliegen, 7. Verchensfelder Straße 129. — Pühringer Maria, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 17. Wichtelgasse 70. — Raß David rekte Tratner, Handel mit Haus-, Küchengeräten und Spielwaren, 17. Hernalser Hauptstraße 102. — Niederer Hedwig, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 18. Dampfergasse 6. — Robitsch Eleonore, Personentransport mit dem Kraftwagen 1626, 3. Uppangbahnhof. — Rubas Johann, Handel mit Wäsche, Wirt- und Modewaren, 17. Haslingergasse 17. — Scharka Rudolf, Handel mit altem und neuem Eisen und Metallwaren aller Art, 17. Weisgasse 42. — Scharoch Wilhelm, Handel mit Uhren, sowie Gold- und Silberwaren, 3. Barichgasse 21. — Schögl Franziska, Gemischtwarenhandel, 3. Kolonitzgasse 3. — Schmidmayer Anna, Fragner-gewerbe, 3. Mohsgasse 17. — Schrötter Anna, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, nebst Flaschenbierverschleiß, 17. Mariengasse 27. — Singer Alfred, Stadtlöhner-gewerbe, 3. Ungargasse 59. — Skřítek Leopold Bohumil, Anstreicher, 5. Bachergasse 9. — Stefan Franz Josef Anton, Handel mit Wein in Flaschen und Gebinden, 17. Antonigasse 71. — Teré Stephanie, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 16. Haberlgasse 10. — Teré Stephanie, Uebernahme von Wasch- und Putzarbeiten in fremdem Namen und auf fremde Rechnung, 16. Haberlgasse 10. — Dr. Teweke Viktor, Handels-agentur, 3. Weisgasse 8. — Theophile Emma, Wäscheherzeugung, 3. Stanislausgasse 5. — Tomanel Robert, Gastwirt, 17. Kreuzgasse 93, Kat.-Parz. 940/8. — Tomel Aloisia, Marktfahrergewerbe, 16. Seeböck-gasse 7. — Trambauer Eduard, Handel mit Mineralölen, Farb- und Materialwaren, 3. Ungargasse 18. — Trigler Anna, Handel mit Radio- und Elektromaterial, sowie Zusammensetzung von Radioapparaten aus fertigen Bestandteilen und deren Reparatur, mit Ausschluß jeder an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebundenen Tätigkeit, 3. Seidl-gasse Nr. 14. — Uebels Franziska, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Haushaltsartikeln, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 3. Barichgasse 29. — Ulrich Josef, Gastwirt, 17. Mariengasse 25. — Ulrich Margareta, Handel mit Strick- und Wirt-waren, Handschuhen und Ledergalanteriewaren, 3. Reiserstraße 24. — Ulrich Theresia, Fragner-gewerbe, 18. Währinger Straße 135. — Vészi Oskar, Handelsagentur, 3. Uchatiusgasse 3/5. — Wagner Katharina, Gemischtwarenhandel, 3. Paulusgasse 5. — Wallh Nikolaus, Handelsagentur, 3. Neulinggasse 34. — Wesely Franz, Handel mit Lederabfällen, 17. Blumengasse 73. — Wikot Rudolf, Erzeugung von Schuhen ohne Leder, 16. Einslegasse 2. — Wünicser Margarete, Kanditen-, Konditoreiwaren-, Sodawasser- und Fruchtjäfteverschleiß, 17. Leopold Ernst-Gasse 11. — Zipperer Johann Alois, Metallpresserei, 17. Weisgasse 48.

2. Juni 1931.

Allen Frances, Handelsagentur, 1. Dorotheergasse 3 (Graben-hotel). — Balassa Wilhelm, Gemischtwarenhandel, 1. Tuchlauben 17. — Baumgartner Leopold, Kaffeeschanker, 9. Berggasse 8. — Blau Edith, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Bellariastraße 4. — Blum Elise,

Stidereien und Wäscheherzeugung, 1. Singerstraße 8. — Eger Fritz, Alleininhaber der protokollierten Firma Fritz Eger, Expedition, Fern- und Loco-Lastautobetrieb, Lastfuhrwerks-gewerbe, 1. Gonzagagasse 14. — Eger Fritz, Alleininhaber der protokollierten Firma Fritz Eger, Expedition, Fern- und Loco-Lastautobetrieb, Expeditions-gewerbe, 1. Gonzagagasse 14. — Erber Robert, Ledergalanteriewarenherzeugung, 9. Rußdorfer Straße 42. — „Eva“, Zentral-Eier- und Geflügelverwertungs-gesellschaft der Oesterreichischen Land- und Forstwirtschaftsgesellschaft, reg. Gen. m. b. H., Großhandel mit Eiern und Geflügel, 1. Schauslergasse 6. — Fantl Alois, Leihbibliothek, 9. Lichtensteinststraße 23. — Frimmel Franz, Verschleiß von Milch, Mehlereiprodukten, Brot, Gebäck und Eiern, 1. Dorotheergasse 14. — Gadol Salomon, Alleininhaber der Firma S. & H. Gadol, Handels-agentur, 1. Werdertorgasse 12. — Gadol Salomon, Alleininhaber der Firma S. & H. Gadol, Kommissionswarenhandel, 1. Werdertorgasse 12. — Glasberg Norbert, Erzeugung von Etiketten, Siegelmarken sowie Prägung von Briefpapier und Visittkarten, 5. Ziegelengasse 16. — Grabner Josef, Gastwirt, 9. Porzellangasse 24 a. — Groß Otto, Alleininhaber der Firma Konzertsalon und Musikhaus „Metrophon“ Otto Groß, Handel mit Radioapparaten, deren Bestandteilen und Zubehör sowie mit technischen Artikeln, soweit hierzu nicht eine besondere Bewilligung (Konzession) erforderlich ist, sowie mit photographischen und optischen Artikeln, 1. Graben 20. — Grünbaum Adolf, Handelsagentur, 1. Tuchlauben 7 a. — Hante & Komp., offene Handelsgesellschaft, Anstreicher- und Lackierergewerbe, 10. Arsenal, Objekt 19. — Hante & Komp., offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 10. Arsenal, Objekt 19. — Heilingger Rudolf, Konzession zur Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und zur Vermittlung von Hypothekendarlehen (Realitätenvermittlung), 1. Schottengasse 1. — Heilingger Rudolf, Konzession zur Verwaltung von Gebäuden, 1. Schottengasse 1. — Herzer Gisela, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 1. Dypolzer-gasse 2. — Holzstein Karl, Handel mit photographischen Apparat, Zubehörartikeln und Glühlampen, 1. Tuchlauben 22. — Horvát Oskar, Handel mit Rauchrequisiten und Kurzwaren, 1. Kärntnerstraße 12. — Jfatides Stephan, Alleininhaber der Firma Orient-Teppich-Import-gesellschaft Jfatides & Komp., Handelsagentur, 1. Fleischmarkt 13. — Kaiser Leopoldine, Gemischtwarenhandel, 21. An der unteren alten Donau, Kat.-Parz. 53. — Kaiser Leopoldine, Handel mit Zuderbäderwaren, Zuderln, Schokoladen, Gefrorenem, Sodawasser, Fruchtjäften und sonstigen alkoholfreien Erfrischungsgetränken, 21. An der unteren alten Donau, Kat.-Parz. 53. — Kapner Johann, Gemischtwarenhandel, beschränkt auf den derzeitigen Standort auf Grund der Dispens N. B. M. 12, N. 310/31, 12. Rechte Wienzeile 239. — Kiraly Josef, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, 20. Wappenheimgasse 70. — Kirisits Aloisia, Handel mit Zuderbäderwaren, Zuderln, Schokoladen, Gefrorenem, Sodawasser, Fruchtjäften und Kracherln, 21. Ueberschwemmungsgebiet bei 2. Ueberfuhr Ehrenberger. — Kirisits Aloisia, Lebensmittelhandel, beschränkt, 21. Ueberschwemmungsgebiet bei 2. Ueberfuhr Ehrenberger. — Kocka Kamilla, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle und Wäsche- und Chemischputzereiübernahme, 10. Randhartingergasse 4. — Kügler Leopold, Handel mit Eisenwaren sowie mit Haus- und Küchengeräten, 21. Prager Straße 48. — Kührdorfer Ernestine, Lastfuhrwerks-gewerbe, 3. Erdbergstraße 172. — Kwapil Jaroslav, Handel mit Kanditen, Gefrorenem und Bijouteriewaren, 1. Stallbärggasse (Kiosk, gegenüber Dr.-Nr. 4. — Lukacs Simon, Handel mit Zuderbäderwaren, Zuderln, Schokoladen, Gefrorenem, Sodawasser, Fruchtjäften und sonstigen alkoholfreien Erfrischungsgetränken, 21. Inundationsgebiet, bei Stromkilometer 1920.876. — Lukacs Simon, Lebensmittelhandel, beschränkt, 21. Inundationsgebiet, bei Stromkilometer 1920.876. — Mader Leopold, Kleidermacher-gewerbe, 20. Mortaraplatz 4. — Meier Hedwig, Tröbderkonzession, 17. Rosenfingergasse 20. — Meril Hermine, Uebernahme zum Chemischputzen, Appretieren und Wäscheputzen, 20. Karajungasse 3. — Mitterhauser Josef, Fleischselcher, 9. Schulz-Straßnitzgasse 7. — Myttsis Friederike, Gemischtwarenhandel, beschränkt auf den Standort in Wien, 14. Preysingergasse 4, 14. Preysingergasse 4. — Pollat Alice, Handel mit Trilofagen, 1. Singerstraße 1. — Pudlowshy Emma, Gebäudeverwaltung, 17. Bergsteiggasse 28. — Pudlowshy Emma, Realitäten- und Hypothekenvermittlung, 17. Bergsteiggasse 28. — Reif Marie, Marktvirtualienhandel, 20. Hannovergasse, Stand 111. — Rieger Friedrich Johann, Kommissionshandel mit chemisch-technischen Produkten im großen, mit Ausschluß jeder an eine Konzession gebundenen Tätigkeit, 1. Bauernmarkt 10. — Kottenstein Heinrich, Bauunternehmer, 1. Fleischmarkt 22. — Ruhdorfer Josef, Fleischselcher, 13. Märzstraße 138. — Sabitzer Viktor, Mechanikergewerbe, mit der Beschränkung auf die Reparatur von Schreibmaschinen, 1. Franz Josefs-Kai 39. — Scharnagl Franz, Bier- und Handels-gärtner, 21. Schierlinggrund, Kat.-Parz. 1049, 32/33, Siedlung Rügenau. — Schauer Marie, Marktvirtualienhandel, 1. Hoher Markt, Stand 1. — Stern Franz, Alleininhaber der protokollierten Firma Gustav Mayel, Handelsagentur, 1. Kohnmestergasse 4. — Strohmayer Josef, Gastwirts-gewerbe, 9. Müllnergasse 16. — Szilvinyi Marie, Handel mit gewebten Teppichen, 1. Seilerstätte 28. — Theuer Marie, Lebensmittelhandel, beschränkt, 9. D'Orjagasse 3/5. — Trimmel Adolf, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 12. Am Floßberg, Parz. 78. — Valentini Juliana, Handel mit Lebensmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel, 13. Hüttelbergstraße 5. — Voak Magdalena, Gemischt-

warenhandel, 13. Reingasse 26. — Benzl Elfriede, Gemischtwarenhandel, auf Grund der Dispens vom 19. Mai 1931, Z. M. B. A. 9, W 216/31, mit der Beschränkung der Gültigkeit für den Standort 9. Fluchtgasse 9, 9. Fluchtgasse 9. — Wiener Golf-Klub, Gastwirtsgerber, 2. Prater, Kricau. — Offene Handelsgesellschaft Wiener Neufährter Gardinen- und Teppichfabrik Leopold Selmeczi & Sohn, Zweigniederlassung der in Wiener-Neufähr, Wöllersdorfer Straße 9, befindlichen Hauptniederlassung der Gardinen- und Teppichfabrik, 1. Vorlaufstraße 1. — Wurm Pauline, Handel mit Lebensmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel, 13. Jagdschloßgasse 69/71. — Offene Handelsgesellschaft Zentral-Druckerei Engel & Bamberg, Buchdruckergewerbe, 9. Liechtensteinstraße 3.

3. Juni 1931.

Autoreisen-Vertriebsgesellschaft m. b. H., Vertrieb von Automobilreifen und sämtlichen sonstigen Gummiwaren und Automobilzubehörfteilen, 4. Neumannsgasse 8. — Bernleitner Anna, Gastwirtsgerber, 20. Dammstraße 13. — Giala Stephanie, Kleidermachergewerbe, 4. Schönburgstraße Nr. 50. — Fischer Karoline, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 13. Biraghgasse 40. — Heimpel Walter, Handelsagentur, 4. Schwindgasse 5. — Henech & Nedved, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Kerzen, Seifen, Wäsch- und Haushaltungsartikeln, 4. Rajschmarkt, Stand 371/372. — Hirschmann Karoline, Gemischtwarenhandel, beschränkt zur Ausübung dieses Gewerbes im Gemeindegebiet Wiens, 14. Ullmannstraße 29. — Horak Barbara, Gastwirtsgerber, 15. Neubaugürtel 15. — Konieczny Tatjana Mathilde, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 13. Montecuccoliplatz 14. — Koranyi Anna, Wäschwarenherzeugung, 18. Antonigasse Nr. 12. — Lutwal Hermann, gewerbsmäßige Veranstaltung von Bällen, Konzerten, Vorträgen, Madamen und Vorstellungen, 4. Mühlgasse 30. — Meherhofer Anna, Uebernahme zum Wäscheputzen und Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 4. Neumühlgasse 16. — Modl Rosa, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 981, 1. Szogagasse 23. — Paulus Franz, Elektroinstallation, Unterstufe, für Niederpannung, jedoch eingeschränkt auf die Installation von Anlagen und Einrichtungen im Anschluß an bestehende elektrische Kraftwerke (eingeschränkte Niederpannungskonzeption), 9. Spittelauer Lände 11. — Petrowitz Friedrich, Alleinhaber der Firma Laurin-Königslicht-Gesellschaft Petrowitz & Komp., fabrikmäßige Erzeugung und Vertrieb von Leuchtröhren, Reklameanlagen, Glühlampen, Lüftern und Lüftermaterial, Portalen, Inneneinrichtungen aller Art sowie von Beleuchtungskörpern aller Art, 5. Högelmüllergasse 6. — Petruska Stephanie, Kleidermachergewerbe, 4. Wiedner Hauptstraße 56. — Pfneisl Karl, Zuckerbäcker, 4. Favoritenstraße 58. — Repik Anton, Handel mit Obst, Agrumen und Gemüse, 4. Rajschmarkt, III/484/487. — Schwarz Bertha, Gastwirtsgerber, 4. Rechte Wienzeile 27. — Sobotka Franz, Lebensmittelverschleiß, beschränkt, 8. Mesheimgasse 2. — Staal Josef, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 12. Mandlgasse 29. — Stein Eleonora, Massagerewerbe, mit Ausschluß jeder Heilfähigkeit, 8. Lerchengasse 6 a. — Stöger Hans, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2151, 1. Schottengasse-Möllersteig. — Taub Salomea, Modistengewerbe, 4. Margaretenstraße 9. — Tnyl Karl Anton, Papier- und Kurzwarenhandel, 19. Ede Billrothstraße-Hohenauergasse. — Weber Hermann, Konzession gemäß der Ministerialverordnung vom 24. Oktober 1925, B.-G.-Bl. Nr. 397, zur gewerbsmäßigen Vermittlung von Ausgleichungen zwischen zahlungsunfähigen Schuldnern und ihren Gläubigern, 1. Stern-gasse 13. — Wellisch Wilhelm, Handel mit technischen Apparaten, 19. Döblinger Hauptstraße 6. — Wintermayr Franz Albert, Verschleiß von Papier-, Schreib-, Zeichen- und Kurzwaren, 8. Bennogasse 5. — Wohlrab Anton, Handel mit Parfümeriewaren und Haushaltsartikeln, 4. Weyringergasse 15. — Wranek Johann, Tischler, 14. Reindorfstraße 29. — Wranek Josef, Tischler, 14. Reindorfstraße 29. — Wuggenig Elisabeth, Branntwein- und Lechtantgewerbe, 21. Morelligasse 8. — Zellhofer Julie, Milchmeierei, 12. Altmannsdorfer Straße 91. — Zentralverband der Jugend- und Später-Erblindeten Oesterreichs, Handel mit Bijouterie-, Galanterie-, Manufaktur-, Parfümerie-, Toilette-, Nürnberger-, Spiel-, Wäsche-, Wirk-, Strick-, Papierwaren, Uhren, Pretiosen, Bekleidungs-, Wasch- und Haushaltsartikeln sowie Handel mit Bildern, soweit deren Verkauf nicht an eine Konzession gebunden ist, 13. Nobilgasse 6. — Paul Zsolnay-Verlag A.-G., gewerbsmäßige Vermittlung des Ausführungsrechtes von Bühnenwerken, 4. Prinz Eugen-Straße 30. — Paul Zsolnay-Verlag A.-G., Verlagsbuchhandel, jedoch beschränkt auf den Verkehr mit Wiederverkäufern, 10. Prinz Eugen-Straße 30.

5. Juni 1931.

Bachrach Sophie, Verschleiß von Zuckerbäckereiwaren, Kanditen, Marmeladen, Fruchtstäben, Sodawasser und Gefrorenem, 13. Fiehringer Hauptstraße 93. — Beer Ludwig, Vermittlung und Beratung in Versicherungangelegenheiten, 6. Köflergasse 10. — Wranek Elisabeth, Wäscherei, 6. Wallgasse 6. — Verhel Franz, Gemischtwarenhandel, 8. Lerchengasse 48. — Verthold Wilhelm Karl, Zuckerbäcker, 21. Leopoldauer Platz 13. — Dajovsky Franz, Lebensmittelhandel, beschränkt, 21. Lobau, beim Kommaffierungstor Alpern. — Dajovsky Franz, Handel mit Zuckerbäckereiwaren, Zuckerln, Schokolade, Gefrorenem, Sodawasser und

Fruchtstäben, 21. Lobau, beim Kommaffierungstor, Alpern. — Fajtaf Clementine, Lebensmittelhandel, beschränkt, 21. Brünner Straße 53. — Fuchs Emmerich, Friseur und Kajeur, 21. Donaufelder Straße 226. — Gauß Pauline, Lebensmittelhandel, beschränkt, 21. Wagramer Straße 143. — Hobja Josef, Marktfahrer, 10. Laaer Straße 16-20/VII/23. — Högen-dorfer Erhard, Stadtlöhnsuhrwerker, 4. Preßgasse 8. — Hofbauer Rudolf, Gastwirt, 3. Moßgasse 16/18. — Jantu Leopold, Gemischtwarenhandel, 21. Hirschtettener Straße 78. — Jzál Franz, Marktfahrer, 16. Gablenz-gasse 52. — Kastrner Marie, Milchtrinkhalle, 19. Kuchelauer Hafensstraße (Klost). — Kornmann Karl, eingeschränkte Niederpannungskonzeption, 15. Herkloßgasse 31. — Kreuter Josefina, Handel mit Brennmaterialien, 16. Seitenberggasse 27. — Mag Kurzholz & Sohn Ges. m. b. H., Handel mit Papier-, Schreib- und Zeichenwaren, 9. Liechtensteinstraße 7. — Lauber Rudolf, Verschleiß von Zuckerbäckereiwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtstäben, Marmeladen und Gefrorenem, 13. Linzer Straße 426. — Mann Emilie, Fragnergewerbe, 18. Herbedstraße 55 (Hausflur). — Offene Handelsgesellschaft Molnar & Komp., Bürsten- und Pinselmachergewerbe, 18. Ladenburggasse 78. — Moravec Alois, Tischler, 9. Canisiusgasse 21 a. — Novotny Marie, Gemischtwarenhandel, 13. Kienmayergasse 31. — Plach Karoline, Kleinverschleiß mit Brennmaterialien, 10. Quellenstraße 35. — Pühringer Richard, Erzeugung von Zeitungshaltern, mit Ausschluß jeder in den Umfang des handwerksmäßigen Korbflechtergewerbes fallenden Tätigkeit, 16. Koppstraße 66. — Schiefer Wilhelm, Handel mit Werkzeugen aller Art, 9. Habngasse 14. — Schottola Josef, Alleinhaber der protokollierten Firma Schottola & Komp., Verlagerung von Mietautomobilen, 10. Rotenhofg. 55/57. — Schottola Josef, Alleinhaber der prot. Firma Schottola & Komp., Handel mit Automobilen und sämtlichen in das Autofach einschlägigen Artikeln, mit Ausschluß jener, deren Verkauf an einen Befähigungsnachweis gebunden ist, 10. Rotenhofgasse 55/57. — Strafa Augustin, Privatgeschäftsvermittlung, mit Ausschluß der Vermittlung von Handelsgeschäften und der im § 2 der Verordnung des Bundesministeriums für Handel und Verkehr vom 18. Mai 1926, B.-G.-Bl. Nr. 128 enthaltenen Betätigungen, 10. Wielandplatz 6. — Swoboda Karl, Fragner, 13. Firmiangasse 6. — Offene Handelsgesellschaft, Otto Tritsch, Nachfolger Karascl & Wischnowitz, Gemischtwarenhandel im großen, 8. Lerchengasse 34. — Borrath Katharina, Handel mit Zuckerbäckereiwaren, Kanditen und Fruchtstäben, Marmeladen, Sodawasser mit und ohne Zusatz von Fruchtstäben und mit Gefrorenem, 9. Wafagasse 19. — Walloch Emil, Handelsagentur, 9. Währinger Straße 46. — Weidl Karl, Bäcker, 16. Hubergasse 14.

6. Juni 1931.

Blenz Anton, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 2360, 1. Schottengasse-Möller Steig. — Böhm Marie, Erzeugung von gehäkelten und genetzten Waren, 17. Veronikagasse 43. — Danek Josefina, Gemischtwarenhandel, 17. Hernalser Hauptstraße 182. — Dvorak Friedrich, Lebensmittelhandel, beschränkt, sowie Handel mit Haushalts- und Wirtschaftsartikeln, 15. Fünshausgasse 31. — Färber Max, Handel mit Obst und Grünwaren, 2. Kovaragasse 7. — Fischböck Barbara, Verschleiß von Zuckerbäckereiwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtstäben, Marmeladen und Gefrorenem, 13. Linzer Straße 2. — Fleischer Anna, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 14. Sechshäuser Straße 70. — Fug Johann, Handel mit Haushalts- und Wirtschaftsartikeln sowie mit Textil- und Wirkwaren, 15. Mariahilfer Straße 159. — Gamperl Peter, Faßbinder, 17. Förgersstraße 20. — Geiß Johann, Friseur, 6. Joaneligasse 11. — Gröchl Leopoldine, Handel mit Haushalts- und Wirtschaftsartikeln, Lederwaren, Reise- und Sportartikeln, Spiel- und Parfümeriewaren sowie Galanteriewaren, 15. Neubaugürtel 7.

(Das Weitere folgt.)

„THERMOTECHNIK“

Gesellschaft für Zentralheizungs-, gesundheits- und wärmetechnische Anlagen
WIEN, XV., GUNTHERGASSE 13 — Tel. B-32-0-05 Serie

Zentralheizungs- u. Lüftungsanlagen aller Systeme. Abwärmeverwertung, Trockenanlagen, Warmwasserbereitung, sanitäre Einrichtung von Sanatorien, Hotels und Badeanstalten, Industriehochdruckleitungen, Gas- u. Wasserleitungsinstallationen sowie Rekonstruktionen bestehender Anlagen 308

Filiale: Innsbruck, Brunneckergasse Nr. 6. — Telefon 16-49.

WENZEL KLIK

BAU-, KUNSTSCHLOSSER- UND
EISENKONSTRUKTIONSWERKSTÄTTE

WIEN XIX., BILLROTHSTRASSE 41, FERNSPR. B-11-G-36

KIK
das ideale
GLAS und
METALLPUTZ-
MITTEL



318 b

Wiener
Baugesellschaft A.-G.
Wien, I., Wallnerstraße 2 — Tel. U-25-0-55, U-26-1-76
Hochbau, Beton- u. Eisenbetonbau
Tiefbau

JOHANN TAUSCHER

DAMPF-ROSSHAARSPINNEREI
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

Gesponnene Roßhaare in allen Gattungen und Preislagen bester Qualität für Matratzenfüllungen und anderen Polsterungszwecke Modern eingerichteter Betrieb von größter Leistungsfähigkeit

WIEN, XVII/1, LEOPOLD ERNST-GASSE 60
Gegründet 1851 Auf Wunsch Muster gratis und franko Teleph. A-24-3-63

Bauunternehmung 331
H. RELLA & Co.
Wien, VIII., Albertgasse 33 Fernruf Nr. 24-5-30 Serie
Zweigniederlassungen:
Eisenstadt Hauptstraße 22
Graz VI. Brockmanngasse 87, Fernruf 33-46

BAUTISCHLEREI
ADALBERT MAGRUTSCH
WIEN XXI., FLORIDSORFER HAUPTSTR. 23
FERNSPRECHER NR. A 60-3-29 395

OESTERREICHISCH-UNGARISCHE
BAUGESELLSCHAFT 413
WIEN, I., RENN GASSE 6, TEL. U-21-5-95 SERIE

TREIBRIEMENWERKE
Telephon U-18-1-36 **CEBES** Telegramme: Cebesleder Wien
Carl Budischowsky & Söhne
Oesterreichische Lederindustrie-Aktiengesellschaft.
Wien, III. Bezirk, Hintere Zollamtsstraße Nr. 17.

Oesterreichische Nationalbank.

Aufforderung zum Erlag der Aktien.

Im Sinne des Art. 12, Abs. 1 der Satzungen der Oesterreichischen Nationalbank sind zur Teilnahme an der Generalversammlung alle Aktionäre berechtigt, welche im Juli des der Generalversammlung vorhergehenden Jahres durch Hinterlegung bei der Bank den Besitz von 25 Aktien nachweisen.

Die stimmberechtigten Aktionäre, welche der **nächstjährigen Generalversammlung** als Mitglieder angehören wollen, werden daher eingeladen, ihre Aktien spätestens bis **Freitag, den 31. Juli 1931**, bei der Hauptanstalt oder einer Zweiganstalt der Oesterreichischen Nationalbank zu hinterlegen.

Wenn sich mehrere Eigentümer von ganzen Aktien oder Viertelaktien gemäß Art. 16 der Satzungen behufs Ausübung des Stimmrechtes vereinigen, haben sie gleichzeitig bei Erlag der Aktien einen gemeinsamen Bevollmächtigten zu bestellen, an welchen alle allenfalls wegen Ausübung des Stimmrechtes ergehenden Mitteilungen seitens der Oesterreichischen Nationalbank gerichtet werden. Ueber die erlegten Aktien bleibt ungeachtet dieser Bevollmächtigung zur Ausübung des Stimmrechtes nur der Eigentümer allein verfügungsberechtigt.

Aktionäre, welche ihre Aktien bereits von früher her als Generalversammlungsdepot bei der Oesterreichischen Nationalbank erliegen haben, sind hiedurch, ohne daß es einer besonderen Anmeldung bedarf, Mitglieder der Generalversammlung.

Tagesordnung, Ort und Stunde der Sitzungen der Generalversammlung werden den Mitgliedern der Generalversammlung mittels besonderer Kundmachung rechtzeitig bekannt gemacht.

Wien, am 12. Juni 1931.

Oesterreichische Nationalbank.

Göbl
Generatrat.

Reisch
Präsident.

Brauneis
Generaldirektor.

Artikel 12. Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind alle Aktionäre berechtigt, welche hievon nicht gemäß den Bestimmungen des Artikels 13 ausgeschlossen sind und die im Juli des der Generalversammlung vorhergehenden Jahres durch Hinterlegung bei der Bank den Besitz von 25 Aktien nachweisen.

Durch diesen Erlag bleiben die betreffenden Aktionäre für die Dauer des folgenden Kalenderjahres Mitglieder der Generalversammlung, sofern nicht inzwischen die Aktien wieder behoben worden sind.

Wenn ein Aktionär seine Aktien auf seinen Namen vinkulieren läßt, so bedarf es des Erlages nicht.

Jeder Aktionär erhält beim Erlag oder über Wunsch bei der Vinkulierung von Aktien eine Bestätigung über die Zahl der erlegten Aktien und die Zahl der Stimmen, die er im Sinne des Artikels 14 abzugeben berechtigt ist.

Die Aufforderung zum Aktienerlag erfolgt jährlich in der letzten Woche des Monats Juni durch Kundmachung des Generalrates. Die Einberufung der Sitzungen der Generalversammlung findet in gleicher Weise, und zwar bei der regelmäßigen Jahresversammlung 45 Tage, bei außerordentlichen Sitzungen 21 Tage vor ihrer Abhaltung statt.

An den außerordentlichen Sitzungen der Generalversammlung können nur jene Aktionäre teilnehmen, die auch an der regelmäßigen Jahresversammlung teilzunehmen berechtigt sind und die, sofern ihre Aktien nicht vinkuliert sind, ihren fortdauernden Aktienbesitz durch neuerliche Hinterlegung derselben Aktien 14 Tage vor Abhaltung der außerordentlichen Sitzung nachweisen.

Artikel 13. Von der Teilnahme an der Generalversammlung ist ausgeschlossen:

a) wer nicht im Vollgenusse der bürgerlichen Rechte steht, insbesondere auch derjenige, über dessen Vermögen das Konkurs- oder Ausgleichsverfahren eröffnet worden ist, bis zu dessen Beendigung;

b) wer infolge einer strafgerichtlichen Verurteilung in seinen bürgerlichen, politischen oder Ehrenrechten beschränkt ist.

Artikel 14. In der Generalversammlung geben je 25 im Besitze des betreffenden Aktionärs stehende Aktien eine Stimme, doch kann kein Aktionär mehr als 100 Stimmen in sich vereinigen.

Artikel 15. Jedes Mitglied der Generalversammlung kann sich durch einen Bevollmächtigten, der ebenfalls Mitglied der Generalversammlung sein muß, vertreten lassen. Der Bevollmächtigte kann außer der Höchstgrenze von 100 eigenen Stimmen höchstens weitere 100 Stimmen im Vollmachtsnamen ausüben.

Juristische Personen, öffentliche Behörden, Firmen, Gesellschaften und Pflegebefohlene üben das Stimmrecht in der Generalversammlung durch ihren gesetzlichen oder statutarischen Vertreter, sofern dieser mit Ausnahme des Aktienbesitzes keinen persönlichen Eigenschaften nach (Artikel 13) fähig ist, an der Generalversammlung teilzunehmen, oder durch ein zur Vertretung bevollmächtigtes anderes Mitglied aus.

Die Vollmachten sind acht Tage vor Abhaltung der Generalversammlung in urkundlicher Form vorzulegen. Gesellige und statutarische Vertreter bedürfen keiner besonderen Vollmacht, haben jedoch ihre Vertretungsbefugnis spätestens acht Tage vor der Generalversammlung auszuweisen.

Artikel 16. Mehrere Eigentümer von ganzen Aktien oder Viertelaktien, deren Aktienbesitz zusammen 25 ganze Aktien beträgt, können sich durch einen aus ihrer Mitte oder aus den übrigen Mitgliedern der Generalversammlung gemeinsam bestellen Bevollmächtigten vertreten lassen, falls sie nach ihren persönlichen Eigenschaften (Artikel 12 und 13) zur Teilnahme an der Generalversammlung fähig sind.

(Nachdruck wird nicht honoriert!)

Vereinigte Autogengas-Werke

Gesellschaft m. b. H.

Wien, I., Johannesgasse Nr. 3.

Fernsprecher: R-23-5-15 Serie. Drahtanschrift: Autogengas Wien.

Verkaufsstelle für

362

Sauerstoff, Sauerstoffgas, Stickstoff, Preßluft

der Firmen:

Oesterreichische Aga-Werke Aktien-Gesellschaft, Wien I.

Hydroxygen-Gesellschaft m. b. H., Wien IV.

Wiener Sauerstoffwerke Julius Kaszab, Wien XIII.

FRANZ LEX

Installationsunternehmung.

Wien, XVII., Steingasse 8. — Fernsprecher Nr. A-22-2-00, A-23-0-20.

Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc. Gasrohrlegungen jeder Dimension. Schmiedeleis. Rohre u. Formstücke aller Art.

Wiener Bau- und Möbeltischlerei

regist. Genossenschaft m. b. H.

Wien, V., Margaretenstr. 112

Telephon-Nummer B-22-0-16

Bau-, Portal und Innendekorationsarbeiten, sowie feinste polierte Möbel

Kontrahent der Gemeinde Wien

338

„UNIVERSALE“ Bauaktiengesellschaft

Wien, I., Rotenturmstraße Nr. 16 — Tel. 25-5-13

Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien.

Bureau: XII., Tivoligasse 32. Tel. R-31-4-36, R-33-3-64.

Lagerplatz: XII., Edelsinnstrasse 5. Tel. R-35-1-61, R-35-0-52.

EISENWARENFABRIKEN LAPP-FINZE A. G.Zentralbüro: Graz, Bahnhofgürtel 35, Zweigbüro: Wien, I., Walfischg. 8
Werke: Graz, Kalsdorf, Sopron, Bistrica bei Marburg (Jugoslawien)
Schlosser- und Blechwaren, Waschmaschinen, „TITAN“ Hebe- und Fördergeräte. Sämtliche Schraubenwaren, Eisendrähte, Drahtstifte, Drahtwaren aller Art, Möbelfedern, Isolatorenstützen. 361

Qualitäts-Einstemmschloss „LAPP-EXAKT-ORIGINAL“ P. Nr. 375, Falle wie Pader

LINOLEUM-A.-G. Blum-Haas

Stadtniederlage: Wien, I., Kärntnerstraße Nr. 63.

50 Zweiggeschäfte. Kontrahenten der Gemeinde Wien und des Bundes.

Elektrizitäts-Zähler aller Strom- und Spannungsarten.**DANUBIA A.-G.**

XIX., Krottenbachstrasse Nr. 88 Tel. Serie A-12-5-50.

„CULLINAN“

BREVILLIER-URBAN

Bleistiftfabrik

Oesterr. Behörden, verwendet österreichische Bleistifte!

Maschinenfabrik und Eisengiesserei**R. TREBITSCH**

Wien, XVI., Ganglbauergasse 38. 346 Tel. B-34-1-17.

Baumaschinen, Spezialbaumaschinen, Duplexkrane, Kanalschablonen gesetzl. gesch., Pölungsschrauben, Reparaturen etc. etc.

Actien-Gesellschaft der Emailierwerke und Metallwaren-Fabriken AUSTRIA

Wien, IX/1, Liechtensteinstr. 22, Tel.-Nr. A-16-2-91, A-16-4-96

Ständige Auskunftsstelle für alle Fragen der Kehrlichtbeseitigung

Auf Wunsch werden unter den gleichen Voraussetzungen Projekte, Kostenanschläge und Rentabilitätsberechnungen ausgearbeitet.

Anfragen zu richten an:

EMAILIERWERKE AUSTRIA, Wien, IX/1, Liechtensteinstraße 22.

Perlmooser-Zement-Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romanzement

314

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8

Fernsprecher Nummer: U-46-0-72 — U-46-0-73 — U-47-3-61

Gemeinnützige BAUGESELLSCHAFT „GRUNDSTEIN“ M. b. H.

ZENTRALE: WIEN, I., SEITZERGASSE NR. 2-4

TELEPHON U-22-5-60 SERIE

14 Spezial-Bau-Betriebe

Filiale Salzburg

Schwestergesellschaft Graz

389

A. E. G.-Union Elektrizitäts-Gesellschaft

Zentrale: Wien, VI., Gumpendorfer Straße 6 — Telephon: B-29-5-65

Inst.-Büro für Wien und Niederösterreich: VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5, Telephon: A-29-5-55 Serie — Werke: Wien, XXI.

Elektrische Dampf- und Wasserkraftzentralen. — Kraftübertragungs- und Beleuchtungsanlagen. — Elektrische Ausrüstung von Voll- und Straßenbahnen. — Quocksilberdampf-Großgleichrichter. — Dynamomaschinen, Motoren und Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, elektrotechnische Bedarfsartikel jeder Art.